



# Felix Tigges. Presseinformation

## Volkswagen Scirocco R-Cup mit Felix Tigges am Start

**Eine gelungene Weltpremiere für den neuen Volkswagen Scirocco R-Cup mit innovativen Bioerdgas- Antrieb fand am vergangenem Samstag auf dem Hockenheimring statt. Mit am Start zum ersten Rennen war auch der junge Wolfsburger Rennfahrer Felix Tigges, der von der Autostadt gefördert wird.**

**Im Auftaktrennen der Saison 2010 erzielte er den 16. Platz.**

Für Felix Tigges war es das bislang kürzeste Rennwochenende seiner Karriere. Während sich seine Kontrahenten am Freitag mit dem freien Training auf das Rennen vorbereiteten, schrieb er, getreu dem Motto „Schule geht vor“, noch eine Abiturklausur in Wolfsburg und reiste anschließend direkt vom Klassenzimmer in das Motodrom von Hockenheim. Am Samstag belegte Felix im Zeittraining den 15. Platz. „Aufgrund der guten Testresultate von vor knapp 2 Wochen habe ich mir einen besseren Startplatz erhofft. Nach den Tests aber wurde die Fahrwerkseinstellung nochmals verändert. Zusätzlich war noch eine neue Bremsanlage an meinem Scirocco einzufahren. Das 30-minütige Zeittraining war damit einfach zu kurz. Einige Runden mehr hätte ich schon noch gebraucht um wirklich schnelle Zeiten fahren zu können. Realistisch betrachtet muss ich aber zufrieden sein“, so resümiert der 19-jährige, „denn ohne freies Training und mit neuer Fahrwerkseinstellung fehlte mir letztlich nur eine Sekunde auf einen Platz in der ersten Startreihe.“

Am Samstagnachmittag bot das 24-köpfige Starterfeld, darunter vier prominente Motorsportlegenden, ein von der ersten bis zur letzten Runde abwechslungsreiches Rennen mit vielen spannenden Positionskämpfen in allen Teilen des Feldes. Den packenden Saisonauftakt gewann Maciek Steinhoff aus Polen vor Kris Heidorn, Wunstorf, und der Formel1-Legende Martin Brundle.

Felix Tigges überquerte als 16. die Ziellinie. „Auch wenn ich mir mehr ausgerechnet hatte, so war es doch ein phantastisches, erstes Rennen mit dem bis zu 275 PS starken Rennscirocco. Mit Jaques Laffite, der die Turboära der Formel 1 prägte lange bevor ich geboren wurde, konnte ich mir über viele Runden packende Positionskämpfe liefern. Ein unvergeßliches Erlebnis für mich,“ zieht der junge Wolfsburger Bilanz.

Das nächste Rennen findet am 05. Juni 2010 auf dem Eurospeedway in der Lausitz statt. Bis dahin ist auch das Abitur für Felix Tigges überstanden.

- gt -

Wer mehr Informationen, auch Videos über Felix sucht, findet diese unter [www.felixtigges.de](http://www.felixtigges.de)